



Gemeindegrün attraktiv und klimafit gestalten

Bernhard Haidler- Regionalberatung Mostviertel

www.naturimgarten.at



Warum sollen wir im Siedlungsraum Bäume pflanzen,
wenn eh rundherum Wälder und Wiesen sind???



„Bäume machen
Mist?“

Ja, ABER.....



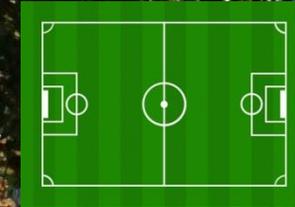
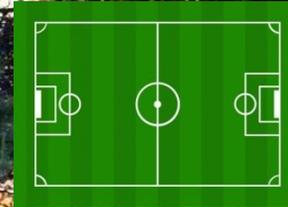


Wo halten sich denn die Leute an heißen Tagen lieber auf ???....



Klimawirkung einer 80jährigen Buche

Blattfläche



Wasserverdunstung/Tag

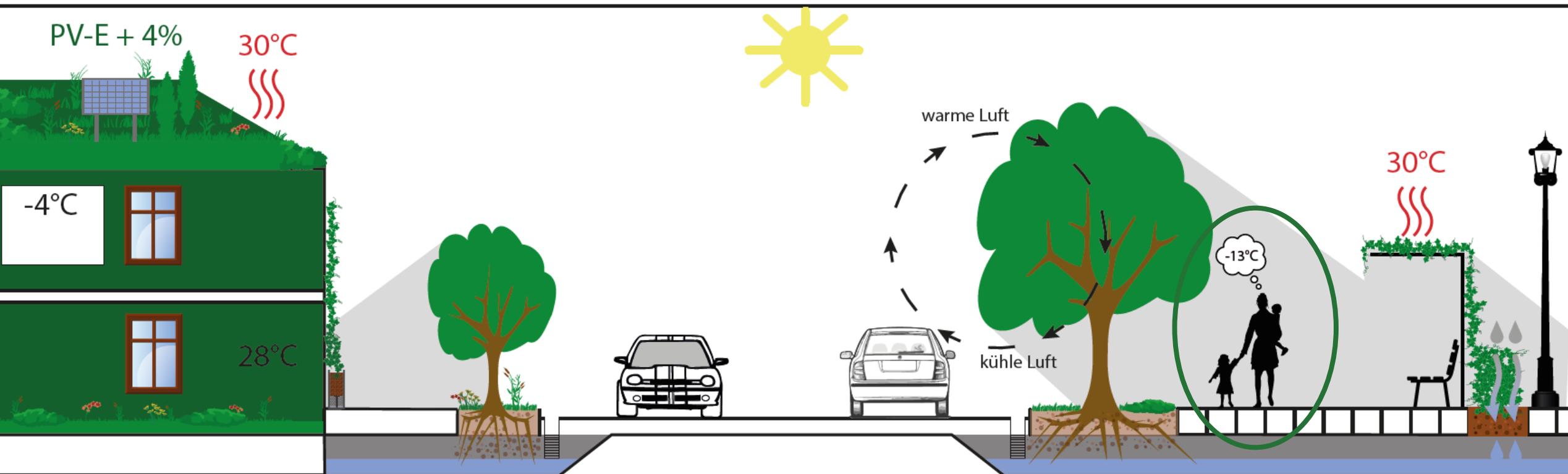


CO₂ - Speicher

3,5t



Grün schafft Lebensqualität



Schattenbäume

23°C Baumallee

36°C Baumfreie Nebenstraße

Grünraumgestaltung??



A man with a long, flowing white beard and a light-colored turban is shown from the chest up. He is wearing a light-colored shirt and a dark brown vest. His hands are held out in a gesture of openness or explanation. The background is a lush green field with trees and a hillside in the distance.

Argumentieren, kommunizieren,
erklären, das Gespräch suchen....



Klimafitter Straßenzug
Marktgemeinde Wiener Neudorf

Nachträgliche Baumpflanzung im versiegelten Gebiet Stadtgemeinde Langenlois



Eigenschaften von zukunftsfähigen Baumarten



- ✓ Trockenstresstoleranz
- ✓ Hitzeverträglichkeit
- ✓ Frosthärte
- ✓ Wenig krankheits- & schädlingsanfällig
- ✓ geringe Standortansprüche
- ✓ geeignete Wuchsform



Extremstandort Straße

Hitze
Trockenheit
Salzstreuung
Verdichtung
Urin
Wenig Wurzelraum
Leitungen

Größe?

Wuchsform?

Wurzelraum?

Funktion?

Umfeld?

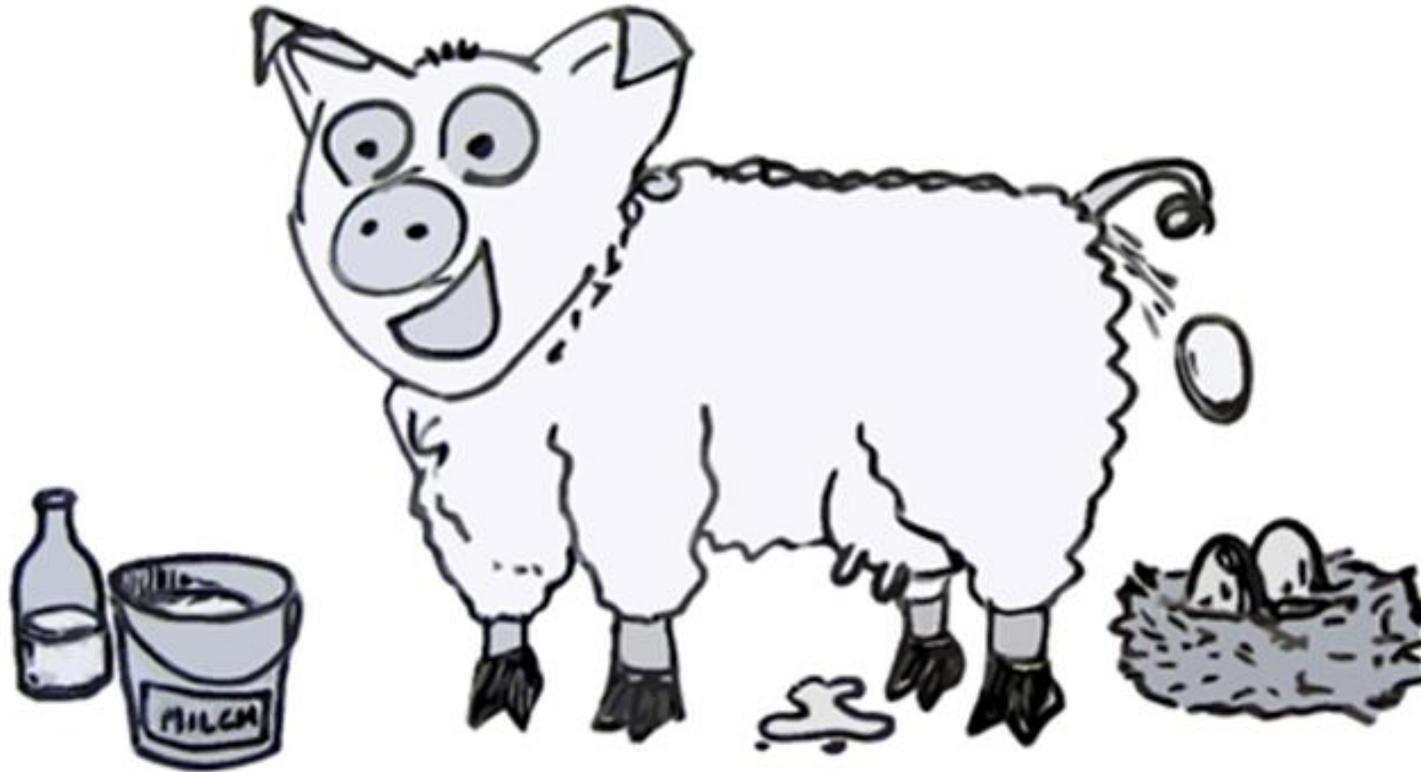
Ökologie?

Optik?



Lichtraumprofil
beachten!

Den einen zukunftsfähigen Baum gibt es nicht



© Wikipedia/de:User:Pixelrausch





Acer campestre

Tilia tomentosa 'Brabant'



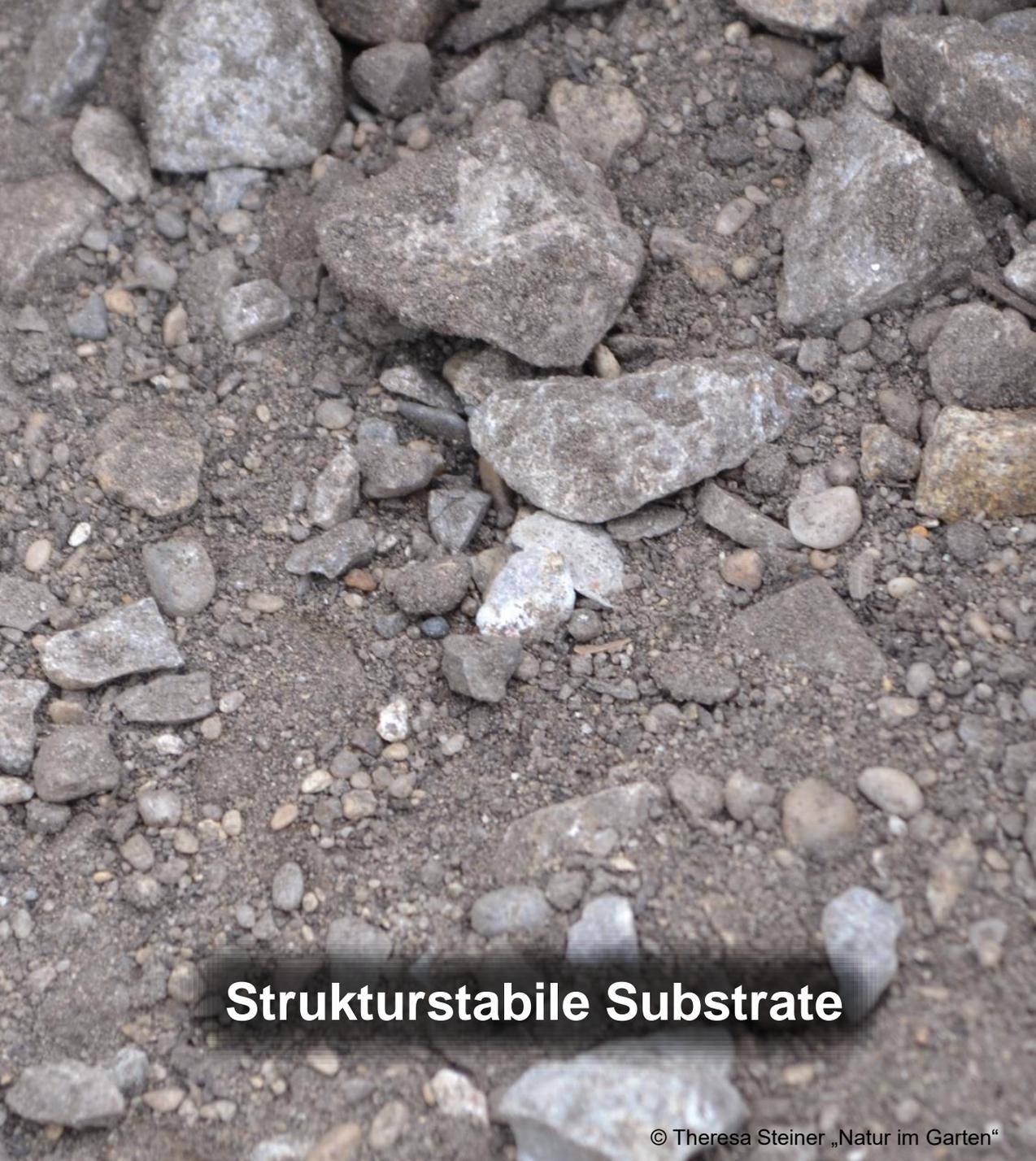
Carpinus betulus 'Fastigiata'





Baumpflanzungen

Mind. 12. m³



Strukturstabile Substrate

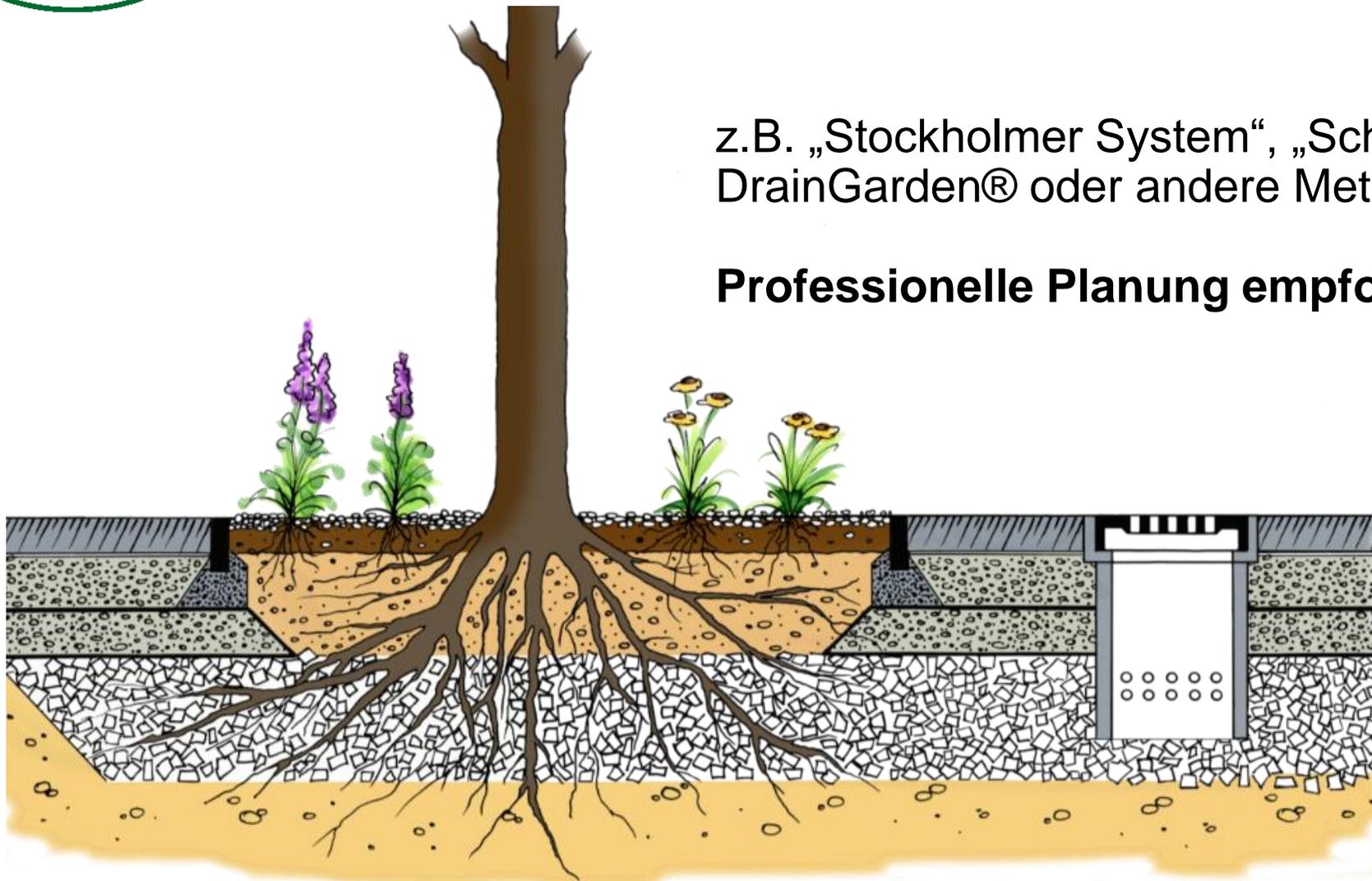
**Luft,
Luft,
Luft,
Wasser,
Nährstoffe**

**Wurzelraum ist
die Basis!**

Verbesserungen bei schwierigen Baumstandorten sind möglich

z.B. „Stockholmer System“, „Schwammstadt“,
DrainGarden® oder andere Methoden:

Professionelle Planung empfohlen!



Schwammstadt für Straßenbäume – Lanzenkirchen



© Petra Hirner „Natur im Garten“



© Gemeinde Lanzenkirchen





Jungbäume brauchen Pflege!

Frühling bis Herbst
75 – 150 Liter/Woche
etwa 3-5 Jahre



© Gerhard Weber



© Martina Liehl-Rainer „Natur im Garten“



© Petra Hirner



Häufige Schäden an Jungbäumen



© Petra Hirner „Natur im Garten“

© Robert Lhotka „Natur im Garten“

© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“



© T. Steiner „Natur im Garten“

...lassen sich mit einfachen Mitteln verhindern
Regelmäßige Kontrolle und Pflege!!!



© Robert Lhotka „Natur im Garten“

© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Baumschutz auf Baustellen

**ÖNORM
L 1121**

Fachtagung Altbaumpflege



Mi, 4. Juni 2025 – 9:00-15:00 Uhr - Amstetten

Themen:

- Baumbegutachtung & Kataster
- Baumschnitt
- Baumkrankheiten und Schädlinge
- Baumschutz auf Baustellen
- Baumhaftung Neu
- Exkursion zu Praxisbeispielen

→ Kostenlose Teilnahme

→ Zielgruppe: Gemeinden



Co-funded by
the European Union



www.naturimgarten.at

© Alexander Haiden „Natur im Garten“

Hecken

- **Bieten Sichtschutz**
- **Filtern Staub, Schadstoffe, Pollen aus der Luft**
- **Bieten Schatten und Kühlung**

- Bluthasel
- Essbare Ölweide
- Blasenstrauch
- Blut – Johannisbeere
- Wolliger Schneeball
- Felsenbirne
- Hechtrose

PFLANZSCHEMA DRAUFSICHT



<https://www.naturimgarten.at/projekt-sym-bio.html>





Auswahltool klimafitte Bäume und Hecken



www.willbaumhaben.at



www.willheckehaben.at

Staudenbeete

Große Vielfalt

klimafitte Arten

ökologisch wertvolle Arten

Sommerblumen vs. Staudenbeete



Juni



© L. Mayrhofer „Natur im Garten“

Sehr lange attraktiv

Oktober



© M. Lehl-Rainer



© Gemeinde Pfaffstätten

Staudenbeete - bunt, pflegeleicht und insektenfreundlich

© „Natur im Garten“



© „M. Liehl-Rainer Natur im Garten“

© P. Hirner "Natur im Garten"

Straßenbegleitgrün Marktgemeinde Loosdorf





Verschiedene Anpassungen an Trockenheit z.B.

Feine/kleine/silbrige/beharte Blätter

Speicherorgane

lange Wurzeln



Katzenminze (Nepeta)

© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“



Steinquendel (Calamintha)

© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“



Wollziest (Stachys)

© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“



Bartiris und Schafgarbe

© L. Mayrhofer „Natur im Garten“

Waidhofen a. d. Y.

... Mulch!

A vibrant flower bed is the central focus, filled with a mix of bright yellow daisy-like flowers and smaller purple blossoms. The bed is bordered on the left and front by a rustic stone wall. A green metal railing runs along the right side of the flower bed, separating it from a paved road. In the background, residential buildings with light-colored facades and dark roofs are visible. A white car is parked near a building, and a dark-colored SUV is driving on the road to the right. The scene is set in a well-maintained residential area.

Waidhofen a. d. Y.



Fertige Staudenmischungen

„Blütenschleier Bernburg“

„Farbenspiel Veitshöchheim“

Holz- oder Strauchhäcksel



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Hanfschäben



© B. Haidler „Natur im Garten“

Organische Mulche

Rindenmulch



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Gartenfaser



© www.langeder.at

Splitt Kantkorn



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Splitt Rundkorn



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Mineralische Mulche

Lavagestein



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Sand



© T. Steiner „Natur im Garten“

Begegnungszentren, grüne Aufenthaltsbereiche

Lunz am See





St. Leonhard a. F.



Waidhofen a. d. Y.

Regenwasserversickerung in Beete





Regenwasser der Gehwege wird in Pflanzfläche eingeleitet

Drainpflaster = versickerungsoffen

System – Drainingarden ®



Straßenwasser nur mit Filterwirkung



Regenwasserrückhalt in Siedlungen

Marktgemeinde Kirchberg/Walde

System DrainGarden® Street

Sickermulde mit heimischen Wildstauden



Neugestaltung klimafitter Gemeindevorplatz

Marktgemeinde Dietmanns



Größere Beete sind besser!

Friedhöfe zu Naturoasen umgestalten

und angenehme Verweilorte schaffen

Schatten

Sitzgelegenheiten

Trinkbrunnen

Barrierefreie Wege



„Grüne Wege“ am Friedhof



Zistersdorf: Pflegeumstellung



Albrechtsberg: Neuansaat



Begrünte Wege am Friedhof
Marktgemeinde Albrechtsberg

www.naturimgarten.at/musteranlagen-und-referenzflaechen

Mähst du noch –
oder blühst du schon?

Kostenlose Blumenwiesenberatung vor Ort

Große Rasenflächen im Sommer



klimafit

keine
Bewässerung

Bienen & Schmetterlinge

1-2 malige Mahd

Weniger oft mähen...

Durstiger und hungriger Rasen

© Gisela Gundacker, Natur im Garten

Genügsamer Kräuterrasen

© Martina Liehl – Rainer, Natur im Garten

Naturnahe Grünraumgestaltung kann auch kostengünstig sein!



Zukünftige Naturblumenwiese?

Kostenlose Beratung zu

- ✓ Eignung
- ✓ Anlage
- ✓ Geräte
- ✓ Pflege

von Naturblumenwiesen



Grüne Gebäude

Grünfassade (850 m²) hat die Kühlleistung
von **75 Klimageräten**

Fassadenbegrünung

Pflegeheim Raabs/Thaya



Dachbegrünung

Stadtgemeinde Baden



Dachbegrünung mit PV

Marktgemeinde Großschönau



Wartebereiche begrünen – Bushaltestellen etc.



A photograph of an urban courtyard. A large, leafy Akebienspalier (Akebia vine) is trained over a wooden pergola structure. In the background, there is a multi-story building with a shop on the ground floor. A sign for 'ONE YOGA' is visible on the left. The courtyard is paved with grey tiles and has a wooden planter box in the foreground.

Akebien und Waldreben

A photograph of a hillside garden. A Weinspalier (grapevine) is trained over a wooden pergola structure. The garden is filled with various plants and flowers, including yellow and white daisies. A gravel path runs along the edge of the garden, bordered by a low stone wall. A building is visible in the background.

Weinspalier

Alternative Begrünungen

Beratung zur Gebäudebegrünung



Kostenlos für Kommunalgebäude

- Erstberatung
- Konzeptionierung der Maßnahmen
- Vorschlag von Professionisten und Prozessbegleitung

Kontakt: Philipp Polland
+43 (0)676/ 848 790 762
philipp.polland@naturimgarten.at



**Kofinanziert von der
Europäischen Union**

www.naturimgarten.at

© Natur im Garten

Regenwasserversickerung auf Parkflächen





Versickerungsfähiger Parkplatz
Marktgemeinde Großschönau

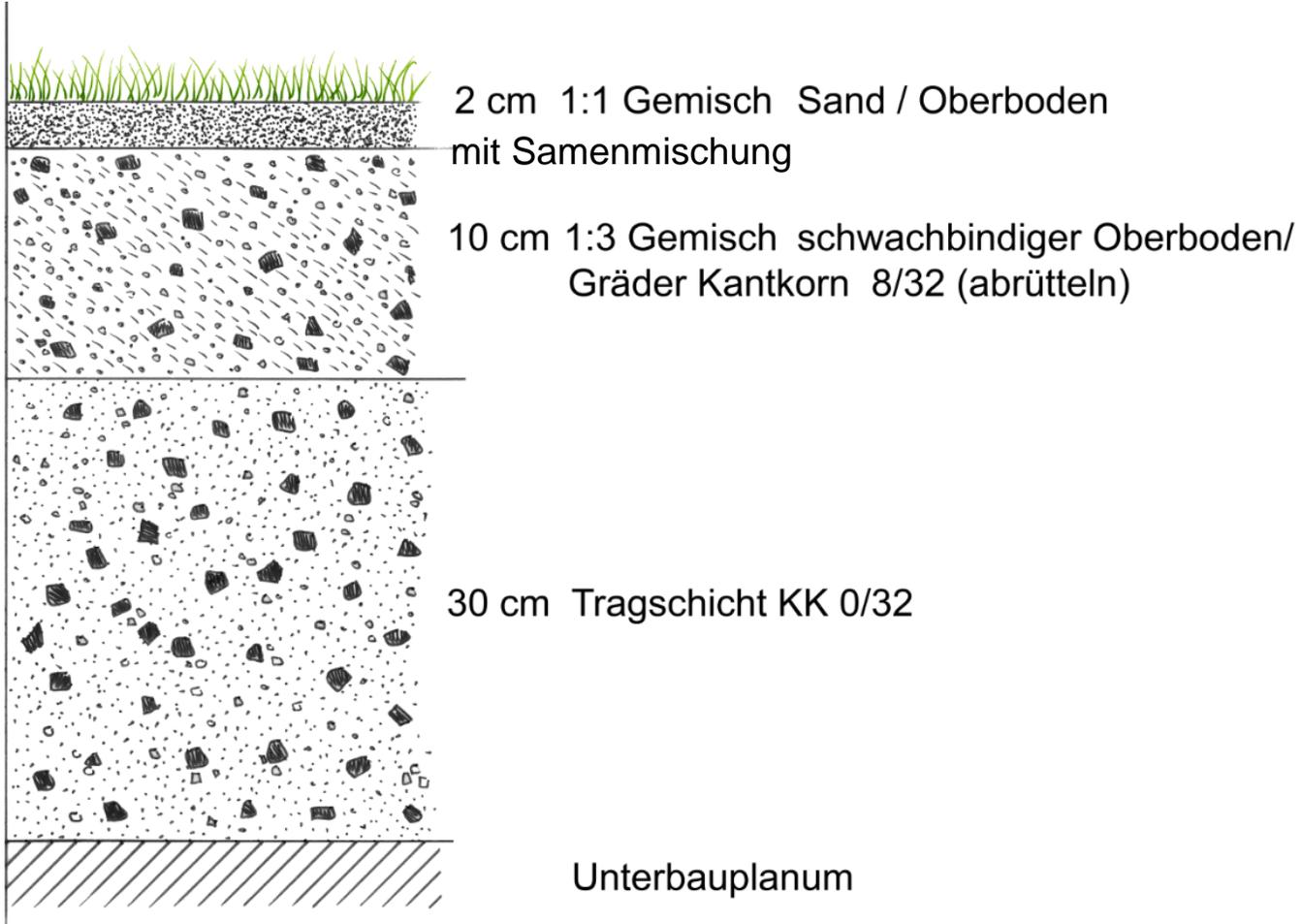
Rasengittersteine

Planung und Ausführung gemeinsam mit Bauhof

Schotterrasen

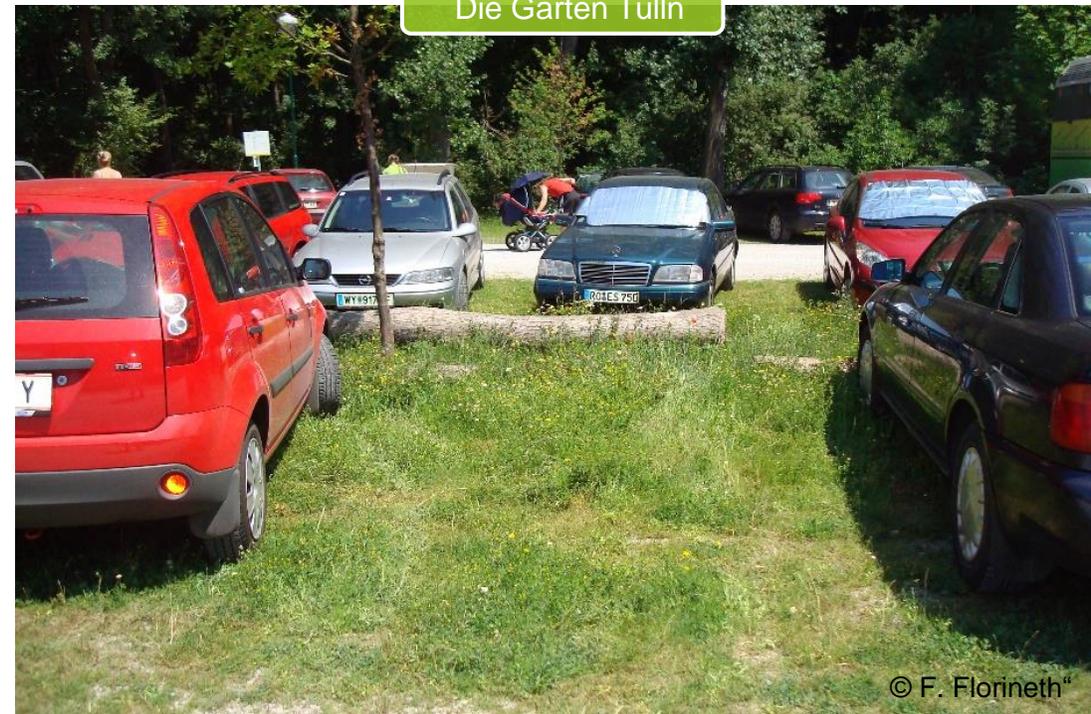


Schotterrassen



© M. Benes-Oeller

Die Garten Tulln



© F. Florineth

Gemeinde Hafnerbach



Baumartenwahl / Straßenbegleitgrün



© S. Strobelberger „Natur im Garten“

KIGA und Schulgärten



© Kropf „Natur im Garten“

Geförderte Gestaltungsberatung

Klimafitte Parkplätze



© P. Hirner „Natur im Garten“

Friedhof(um)gestaltung



© M. Liehl-Rainer „Natur im Garten“

Geförderte Gestaltungsberatung

- Selbstbehalt von € 405,- pro Projekt
- Für „Natur im Garten“ Gemeinden für jedes neue Projekt
- Skizze als Ergebnis

www.naturimgarten.at/unser-angebot/gemeinden

Förderung für naturnahe Grünräume

Gilt für

- **Ökologisch wertvolle Pflanzen, Substrat, Mulch, Baumstützen etc.**
- **Eigenleistungen (zb. Pflanzarbeiten durch Gemeinde)**
- **Planungen**

Förderungen 2025



Förderung „Natur im Garten“ durch das Land NÖ

- 25% für Nicht NIG Gemeinden
- 30% für Gemeinden mit biologischen Pflanzenschutz
- 35% für NIG Gemeinden
- +5 % für Ortszentrum

Kann mit anderen Förderungen (Blau-Gelber Bodenbonus, KLAR! Invest) kombiniert werden bis max. 100 %

Voraussetzungen:

€ 2.000,- Mindestbetrag

Vorhergehende „Natur im Garten“ konforme Beratung & ökologisch Pflege

Kontakt:

Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Umwelt- und Energiewirtschaft,

E-Mail: post.ru3@noel.gv.at, Tel: 02742/9005 - 14201



klimatechne Begrünung braucht geschulte
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Lehrgang Ökologische Grünraumpflege



10 Tage März bis Oktober + Prüfung, Tulln und andere Orte, Kosten: € 350,-



<https://www.naturimgarten.at/fachtagungen-und-lehrgaenge.html>



Weiterbildungen



Praxistage



Exkursionen

Kommende Webinare und Praxistage

- ❖ 30. Mai: Wie Entsiegelung gelingen kann – Praxisbeispiele aus Niederösterreich
- ❖ 27. Juni: Altbäume – Lebensräume der Artenvielfalt
- ❖ 25. Juli: 10 Schritte zur klimafitten Gemeinde
- ❖ 29. August: Do and Don't bei Herbstarbeiten

Alle Infos unter:

- ❖ <https://www.naturimgarten.at/veranstaltung>



www.naturimgarten.at

„Natur im Garten“

Telefon 02742 / 74 333



Ich freue mich, Ihre Gemeinde im Grünraum zu unterstützen!

Ihre Ansprechpartnerin in der Region



Regionalstandort Mostviertel

„Natur im Garten“ Berater:

Mag. Bernhard Haidler

Schloss Ulmerfeld

3363 Ulmerfeld bei Amstetten

0676 848 790 608

bernhard.haidler@naturimgarten.at



„Natur im Garten“ Beraterinnen & Berater in den Regionen



 Kofinanziert von der Europäischen Union





**VIELE „COOLE“ GRÜNRÄUME FÜR DIE ZUKUNFT 😊
VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!**



Co-funded by the
European Union



ARCADIA
ADAPTATION

Transformative climate resilience
by nature-based solutions in the
continental bio-geographical region

Angebote für Gemeinden



Grünraumberatung am „Natur im Garten“ Telefon

02742/74333



www.gartentelefon24.at – online-Plattform für Grünraumfragen

pers. Beratung durch das Regionalteam

kostenlose ökologische Pflegeberatung

Info-Broschüren zu Grünraumthemen



Angebote für Gemeinden

Gemeinde-Webinare, Praxistage und Bauhofschulungen

Geförderte Gestaltungsberatung

Kostenlose Beratung zur Gebäudebegrünung

Auszeichnung „Natur im Garten“ Gemeinde & „Goldener Igel“

„Natur im Garten“ Förderungen



SCHRITT FÜR SCHRITT KLIMAFIT!



Vermittlung auch über Kurzvideos

Ersatz ist nicht
bezahlbar!
Über 170.00 Euro



Magere, nährstoffarme Substrate mit wasserspeichernden Zuschlagsstoffe



Mineralischer Basis

